

67

Deutsches Historisches Institut
in Rom

Berlin W 8, den 17. April 1943
Unter den Linden 69

Sprechsprecher: 11 00 30
Postcheckkonto: Berlin 14402
Reichsbank-Giro-Konto 1/154
Postfach

Dr. 107/43
22. April 1943

**Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung**

W N Nr. 481

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen und den
Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

praes
resp

Zum Bericht vom 8. April 1943 - 88/43 - betr. Kap. 153 Tit.
70 für 1943.

Zur Durchführung der wissenschaftlichen Forschungsaufgaben
im Rechnungsjahr 1943 stelle ich dem Deutschen Historischen In-
stitut in Rom einen Betrag von

6 000,-- RM

in Worten: "Sechstausend Reichsmark" zur Verfügung.

Ich ermächtige Sie, die Vergütung für die mit wissenschaft-
lichen Forschungsaufgaben beim Institut betrauten Hilfsarbeiter
(Stipendiaten) bis zur Höhe des oben genannten Betrages bei der
Generalstaatskasse zu Lasten von Kap. 153 Tit. 70 für 1943 an-
zuweisen.

Ich ersuche, die Arbeiten dieser Hilfskräfte besonders zu
überwachen und mir am Ende des Rechnungsjahres 1943 einen Ver-
wendungsnachweis nebst Tätigkeitsbericht (in 2-facher Ausfertigung)
vorzulegen.

Im Auftrage
gez. Frey

Sp. Aufg. 6000 -
Dr. 107/43
Dr. 2436

An

den Herrn kommissarischen
Leiter des Deutschen Historischen
Instituts in Rom
in Berlin NW 7

Charlottenstr. 41



Beglaubigt.

M. Frey
Derwaltungssekretär

Dr. G. G. G.
Rom
F. O.
J. J.